

Vor Beginn der Sitzung wird eine Ergänzung zu TOP 19. der CDU-Fraktion verteilt, welche dem Protokoll als Anlage 6 beigelegt ist.

Der Tagesordnungspunkt wird vorgezogen im Anschluss an TOP 11. behandelt.

Herr Will stellt Fragen zu einem möglichen Standort im Meisenweg, welche von Frau Schilf beantwortet werden.

Nach anschließender Diskussion der Ausschussmitglieder werden einvernehmlich durch Frau Stephan nachfolgende geänderte Einzelanträge abgestimmt:

1. Änderungsantrag Ziffer 1. der Drucksache 0097/2013/DS

Als zukünftiger Standort der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Projekthaus wird das Gelände der ehemaligen Sick-Kaserne, Werderstraße *vorgesehen*.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

2. Änderungsantrag Ziffer 2. der Drucksache 0097/2013/DS

Auf der Grundlage der *Standortvorentscheidung* ist ein Kosten- und Finanzierungskonzept zu erarbeiten und vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

3. Änderungsantrag Ziffer 3. der Drucksache 0097/2013/DS

Der Standort Sick-Kaserne befindet sich im Eigentum der Wobau. Die Bauverwaltung ist durch diverse Bauvorhaben personell sehr gefordert. Deshalb sollte darüber nachgedacht werden, dieses Vorhaben Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung von der Wobau zu planen und zu erreichen. Nach Fertigstellung kann darüber entschieden werden, ob die Immobilie gemietet oder gekauft wird. Voraussetzung wäre allerdings, dass diese Variante förderfähig im Sinne Stadtumbau West ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 5
Enthaltungen: 0

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

4. Änderungsantrag Ziffer 4. der Drucksache Nr. 0097/2013/DS

Der Stadtteilbeirat ist in die Entscheidung einzubinden und die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist zu beachten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Damit ist der Änderungsantrag angenommen.

Die Vorlage wird in der geänderten Fassung einstimmig angenommen.

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung